
Zielgruppe

Risikomanager/innen, Qualitätsmanager/innen, verantwortliche Ärzte, Bereichsleitungen sowie Prozesseigner, die im Rahmen des Risikomanagement-Systems verantwortlich an der Verbesserung der Prozesse beteiligt werden sollen.

Fortbildungspunkte

Das Seminar wurde von der Ärztekammer Schleswig-Holstein mit 23 Fortbildungspunkten zertifiziert.

Freiwillig registrierte Pflegende erhalten für den Besuch des Seminars 10 Fortbildungspunkte angerechnet.

Kosten

Die Gebühr für das 2-tägige Seminar beträgt 580,- Euro zzgl. MwSt. Darin enthalten sind Getränke, die Verpflegung während der Kaffeepausen sowie das Mittagessen an beiden Seminartagen.

Veranstaltungsort

siehe Anmeldeformular

Mindestteilnehmerzahl 10 Personen, maximal können 25 Personen an der Fortbildung teilnehmen.

Anmeldeschluss: ca. 4 Wochen vor Seminarbeginn

Monika Brinkschulte
Qualitäts- und
Risikomanagement-Beratung

44532 Lünen, Wilhelmstr. 21

Tel: 02306-9610719

Mobil: 0176-24456058

Fax: 02306-9610720

www.monika-brinkschulte.de

MoBrinkschulte@aol.com



Fortbildung

Risikomanagement und Fehlermeldesysteme
Umsetzung der G-BA Anforderungen

2-tägiges Seminar

jeweils von 09:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Ziele und Inhalte

Neben den theoretischen Grundlagen des Risikomanagements werden wir unter **Anderem** folgende Themen behandeln:

- Festlegung von Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten
- Wechselbeziehung Qualitätsmanagement-Risikomanagement
- Risikoidentifikation
- Risikoanalysen
- Risikoaudits
- Projektplanung zur Einführung eines Fehlermeldesystems
- Maßnahmen zur Umsetzung der CIRS-Vorgaben
- erforderliche Dokumentationen
- Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen

Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, die G-BA Anforderungen in Ihrer Einrichtung selbstständig und vorgabengerecht umzusetzen.



Was wir tun, ist riskant. Was wir nicht tun, ist es auch.
(Copyright © RiskNET GmbH, www.risknet.de)

Die im Seminar erarbeiteten Methoden werden sie bei der Entscheidung für oder gegen das „tun“ unterstützen.

Ihre Referentin

Monika Brinkschulte (Qualitäts- und Risikomanagement-Beratung) Lünen

- Zertifikat Risikomanager nach ONR 49003:2010 Swiss TS
- klinische Risikomanagerin
- DGQ-Auditorin Qualität nach DIN EN ISO 19011:2011
- EOQ Quality-Systems-Manager
- freie Zertifizierungsauditorin,

persönliche Mitgliedschaften

- Deutsche Gesellschaft für Qualität (DGQ)
- Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Gesundheitsversorgung e.V. (GQMG)
- Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS)

G-BA-Anforderungen

Mit Wirkung vom 17.04.2014 sind die Anforderungen an ein Risikomanagement-System sowie ein Fehlermeldesystem in Kraft getreten. Diese beinhalten unter Anderem die Vorgaben zur Identifikation, Analyse und Bewertung von Risiken sowie zur strukturierten Einführung eines Fehlermeldesystems.

Neben der Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung zur Umsetzung der Anforderungen des G-BA bedeutet die Implementierung eines Risikomanagement-Systems sowie eines Fehlermeldesystems auch eine gute Grundlage für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Haftpflichtversicherern um die Prämien auch für die Zukunft in einem finanzierbaren Rahmen zu halten.

Ein besonderer Schwerpunkt der Seminartage liegt auf der praktischen Erarbeitung der GBA-Anforderungen in Kleingruppen.

Sie erhalten umfangreiches Vorlagenmaterial zur selbstständigen Umsetzung der Anforderungen in Ihrer Einrichtung.

Die erfolgreiche Teilnahme bestätigen wir Ihnen gerne in Form eines Zertifikats.